



SIX SWISS EXCHANGE

Strukturierte Produkte Marktreport

November 2024

Neue Listings

9 866

1 020 Mio.
Handelsumsatz
in CHF

40 310
Trades



Dominanz der US-Börsen

Die US-Märkte begannen den November vor dem Hintergrund robuster Wirtschaftsdaten und gemischter Unternehmensgewinne für das 3. Quartal mit einer optimistischen Reaktion auf die Präsidentschaftswahlen. Trotz eines Rückschlags zur Monatsmitte erholte sich der S&P 500® Index und verzeichnete mit einem Plus von 5,87 % den grössten Monatsgewinn des Jahres. Aktien von Unternehmen mit mittlerer und kleiner Marktkapitalisierung legten zu, wobei der S&P MidCap 400® und der S&P SmallCap 600® um 8,81 % respektive 10,94 % stiegen, was eine Ausweitung der Markterholung verdeutlichte. Trotz der aufkommenden Unsicherheit über mögliche Zölle und die künftige Entwicklung der Inflation und Zinssenkungen der Fed schloss der VIX®, das Volatilitätsmass des S&P 500® Index, den Monat unter der 14er-Marke und damit auf dem niedrigsten Stand seit Juli. Alle Sektoren verzeichneten Gewinne. Besonders gefragt waren Konsumgüter und Finanzwerte mit einem Plus von 13,34 % respektive 10,28 %. Die Entwicklung bei den Rohstoffen war uneinheitlich. Landwirtschaft und Viehzucht verzeichneten Gewinne, Industrie- und insbesondere Edelmetalle litten unter den steigenden Renditen und einem stärker nachgefragten US-Dollar, verbunden mit einer Abkehr von sicheren Anlagen. Die globalen Aktienmärkte folgten im November weitgehend dem US-Trend mit höherer Streuung und geringer Volatilität bei allgemein niedrigen Korrelationen. Während die Aktien der Industrieländer im November mehrheitlich steigende Kurse verzeichneten, entwickelte sich der S&P Japan 500 schwächer und beendete den Monat mit einem Minus von 0,69 %. In Europa stachen vor allem die Börsenindizes in Deutschland und Grossbritannien positiv hervor. Der DAX kletterte um 2,88 % und der FTSE-100 um 2,18 %. Die Auftriebstendenzen auf dem alten Kontinent lagen aber deutlich tiefer als in den USA und es gab auch diverse Länder, deren Aktienmärkte nicht vom positiven Sog im Anschluss an den Wahlsieg von Donald Trump profitieren konnten. Zu ihnen gehörte unter anderem der französische CAC 40,

der um 1,57 % nachgab oder der italienische Baha Italy 40, der ein Minus von 2,77 % verzeichnete. Die Schweizer Aktienindizes verharren im europäischen Vergleich im hinteren Ranglistendrittel. Der SMI sank im November um 0,24 %. Dabei lagen acht Titel in der Gewinnzone, während zwölf Rückgänge in Kauf nehmen mussten. Ähnlich wie in den USA standen auch in der Schweiz vor allem Finanzwerte in der Gunst zuoberst. Die höchste Kurssteigerung gelang Swiss Re mit 17,62 % gefolgt von Zurich Insurance mit 9,36 %, UBS mit 7,31 % und Partners Group mit 7,29 %. Die stärksten Einbussen mussten Nestlé mit 6,24 %, Givaudan mit 5,27 % und Sika mit 5,16 % in Kauf nehmen. Die Volatilität des SMI gab im Monatsverlauf sukzessive nach und schloss am letzten Handelstag im November bei 12,76 % und damit deutlich tiefer als Ende November (17,15 %).

Der Handel im Bereich der Strukturierten Produkte verlief im November äusserst rege. Er stieg im Vergleich zum Vormonat um satte 55,69 % auf CHF 1 020 Millionen. Dabei verzeichnete das börsliche Geschäft ein Plus von 32,58 % und das umsatzschwächere ausserbörsliche Geschäft sogar ein solches von 667,22 %.

Der November wies 21 Handelstage auf mit durchschnittlich 1 920 Trades und einer Ordergrösse von CHF 20 985 (Oktober: 17 079). Die Mistrades stiegen trotz des höheren Handelsaufkommens lediglich um eine auf 30 Einheiten.

Die Anzahl handelbarer Finanzprodukte erhöhte sich um 2,99 % auf eine an SIX Swiss Exchange verfügbare Gesamtzahl von 63 569 Strukturierten Produkten. Sie verteilte sich wie folgt: 77,80 % Hebelprodukte (Oktober: 77,36 %), 18,68 % Renditeoptimierungsprodukte (Oktober: 19,04 %), 2,69 % Partizipationsprodukte (Oktober: 2,74 %), 0,67 % Kapitalschutzprodukte und 0,17 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko. Im November stieg die Anzahl neu emittierter Produkte um 21,44 % auf 9 866 Einheiten.

Marktübersicht November 2024

	Aktueller Monat		Vormonat		Veränderung	
Anzahl handelbare Instrumente	63 569	100,00 %	61 726	100,00 %	2,99 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	427	0,67 %	422	0,68 %	1,18 %	↑
davon Renditeoptimierungsprodukte	11 873	18,68 %	11 753	19,04 %	1,02 %	↑
davon Partizipationsprodukte	1 707	2,69 %	1 690	2,74 %	1,01 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	105	0,17 %	107	0,17 %	-1,87 %	↓
davon Hebelprodukte	49 457	77,80 %	47 754	77,36 %	3,57 %	↑
Anzahl neue Listings	9 866	100,00 %	8 124	100,00 %	21,44 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	22	0,22 %	31	0,38 %	-29,03 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	879	8,91 %	961	11,83 %	-8,53 %	↓
davon Partizipationsprodukte	43	0,44 %	32	0,39 %	34,38 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0	0,00 %	2	0,02 %	-100,00 %	↓
davon Hebelprodukte	8922	90,43 %	7098	87,37 %	25,70 %	↑
Handelsumsatz in Mio. CHF (Einfachzählung)	1 020	100,00 %	655	100,00 %	55,69 %	↑
davon On-Exchange	837	82,06 %	631	96,36 %	32,58 %	↑
davon Off-Exchange	183	17,94 %	24	3,64 %	667,22 %	↑
Anzahl Trades (Einfachzählung)	40 310	100,00 %	37 397	100,00 %	7,79 %	↑
davon On-Exchange	39 886	98,95 %	36 966	98,85 %	7,90 %	↑
davon Off-Exchange	424	1,05 %	431	1,15 %	-1,62 %	↓
Anzahl Reversals	56	100,00 %	83	100,00 %	-32,53 %	↓
davon Mistrades	30	53,57 %	29	34,94 %	3,45 %	↑
Anzahl Handelstage	21		23		-8,70 %	↓
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Agent¹)	0,37	100,00 %	0,36	100,00 %	4,43 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,35 %	0,00	0,64 %	-42,29 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,10	27,19 %	0,11	30,58 %	-7,15 %	↓
davon Partizipationsprodukte	0,12	32,16 %	0,10	27,79 %	20,85 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,00 %	0,00	0,01 %	-81,34 %	↓
davon Hebelprodukte	0,15	40,29 %	0,15	40,98 %	2,69 %	↑
Derivatekäufe in Mrd. CHF (Nostro²)	0,61	100,00 %	0,29	100,00 %	108,77 %	↑
davon Kapitalschutzprodukte	0,00	0,28 %	0,00	0,97 %	-39,54 %	↓
davon Renditeoptimierungsprodukte	0,07	11,53 %	0,04	14,06 %	71,21 %	↑
davon Partizipationsprodukte	0,39	64,46 %	0,10	35,39 %	280,27 %	↑
davon Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko	0,00	0,02 %	0,00	0,05 %	-3,91 %	↓
davon Hebelprodukte	0,14	23,70 %	0,14	49,53 %	-0,09 %	↓
Anzahl Marktteilnehmer	91		92		-1,09 %	↓
davon Emittenten	21		21		0,00 %	→
Emittenten ohne Mitgliedschaft	1		1		0,00 %	→

¹ Agent: Derivatekäufe von Kunden

² Nostro: Derivatekäufe des Marktteilnehmers in den eigenen Bestand

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Inhalt

1	05
Handelsumsatz	
1.1 Handelsumsatz in CHF	05
1.2 Handelsumsatz nach Währung	06
2	07
Produkte	
2.1 Top-10-Produkte	07
2.2 Top-3-Anlageprodukte	08
2.3 Top-3-Hebelprodukte	10
2.4 Umsatzanteile	12
2.5 Neulistings	13
2.6 Verfalltermine	15
2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken	16
3	17
QQM – Quotes Quality Metrics	
4	18
Basiswerte	
4.1 SMI®-Umsatz	18
4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte	19
4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten	20
4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten	20
4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten	21
4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten	21
5	22
Emittenten	
5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent	22
5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt	23
5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent	24
5.4 Emittenten-Buy-back-Statistik (Nostrokäufe)	29
6	31
Derivate-Kategorisierung	
7	32
Disclaimer / Impressum	

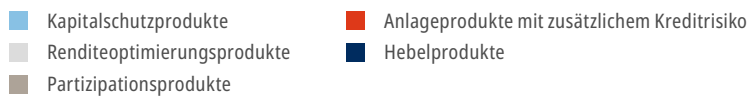
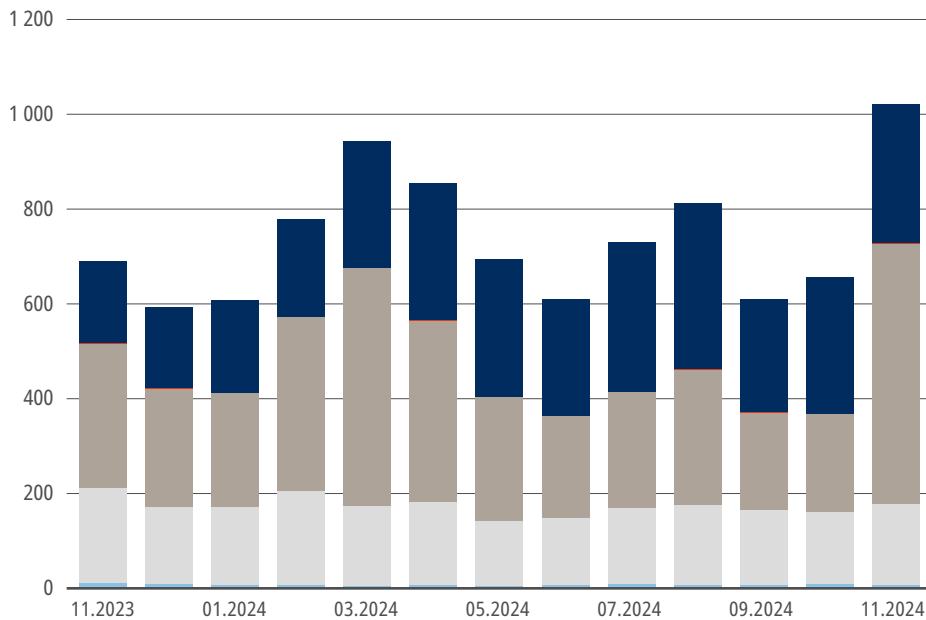
1.1 Handelsumsatz in CHF

Im Berichtsmonat verzeichneten drei der fünf Kategorien Umsatzzunahmen. Das stärkste Plus ging auf das Konto der Partizipationsprodukte mit 167,82 %, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 12,60 % und

den Hebelprodukten mit 1,30 %. Die Umsatzrückgänge bei den mit Abstand umsatzschwächsten Kapitalschutzprodukten und Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko war, absolut betrachtet, relativ gering.

Handelsumsatz Strukturierte Produkte pro Kategorie

in Mio. CHF



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

1.2 Handelsumsatz nach Währung

Bei den drei Hauptwährungen stand im November erneut der USD im Brennpunkt des Geschehens. Er steigerte seinen Monatsumsatz um 239,06 %, während der CHF ein Plus von 18,75 % und der EUR ein solches von 25,95 % verzeichneten. Am Monatsende entfiel auf den CHF ein Anteil am Gesamtumsatz von 58,53 % (Oktober:

76,73 %), auf den unverändert zweitplatzierten USD ein Anteil von 36,20 % (Oktober: 16,63 %) und auf den EUR ein Anteil von 5,12 % (Oktober: 6,33 %). Insgesamt verzeichneten die drei wichtigsten Währungen im November einen leicht höheren Anteil von 99,86 % (Oktober: 99,69 %) im Vergleich zum Vormonat.

Währung	Q2 2024*	Q3 2024*	Veränderung Q2 / Q3	Oktober 2024*	November 2024*	Veränd. ggü Vormonat
CHF	1 510	1 506	-0,25 %	503	597	18,75 %
USD	488	453	-7,06 %	109	369	239,06 %
EUR	153	180	17,64 %	41	52	25,95 %
GBP	2	4	100,92 %	1	1	-38,34 %
JPY	0	2	547,96 %	0	0	-66,67 %
AUD	0	1	144,74 %	0	0	18,52 %
CAD	0	0	0,00 %	0	0	197,56 %
NOK	0	0	-69,26 %	0	0	311,11 %
NZD	0	0	0,00 %	0	0	30,00 %
CZK	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
ZAR	0	0	0,00 %	0	0	0,00 %
Total	2 154	2 147	-0,31 %	655	1 020	55,69 %

*Gegenwert in Mio. CHF

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

2.1 Top-10-Produkte

Bei den Anlageprodukten stachen wie im Vormonat Anlageprodukte auf die Kryptoanlage Bitcoin heraus. Sie waren unter den zehn Meistgehandelten wiederum dreifach vertreten. Am beliebtesten war dabei einmal mehr das Tracker-Zertifikat ZXBAAV, das bei einem Handelsumsatz von CHF 130 Millionen im November einen Anteil am Kategorieumsatz von 17,92 % (Oktober: 8,33 %) erzielte. Neu in den erlauchten Kreis schaffte es das Tracker-Zertifikat ETRUSS auf den Russell 200 NTR Index.

Bei den Hebelprodukten galt das Hauptinteresse vorwiegend hoch gehebelten Constant Leverage-Zertifikaten. Besonders gefragt waren solche auf die Basiswerte Tesla, Nvidia und Coinbase. Die Rangliste wurde angeführt vom vierfach gehebelten Constant Leverage-Zertifikat FTSASV auf Tesla vor dem Short Knock-out OINCOV auf Dow Jones Industrial Average. OINCOV gab im Monatsverlauf stetig nach, wie auch die beiden in der Tabelle aufgeführten Constant Leverage-Zertifikate FSICUV und FGOA8V auf Silber respektive Gold.

Top-10-Anlageprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
ZXBAAV	Bitcoin	Vontobel	CH0553378750	Open-end	130	17,92 %	229
ZXBABV	Bitcoin	Vontobel	CH0553380269	Open-end	96	13,24 %	203
ETSPX	S&P 500 Total Return Index	UBS	CH0108347441	Open-end	27	3,79 %	30
ZXBADV	Bitcoin	Vontobel	CH0595154060	Open-end	16	2,16 %	115
SAFXJB	Zurich Insurance	Julius Bär	CH1239728392	10.02.25	15	2,01 %	1
ETRUSS	Russell 2000 Net Total Return Index	UBS	CH0230900497	Open-end	9	1,21 %	2
ZXEAAV	Ethereum	Vontobel	CH0595157238	Open-end	8	1,16 %	43
AMBT SQ	Swissquote Ambitious Portfolio Index	Swissquote	CH1236310558	Open-end	8	1,15 %	127
CBTCTQ	Bitcoin	Leonteq	CH0481487970	Open-end	6	0,82 %	163
DIZROU	Roche GS	UBS	CH1349543400	13.05.25	6	0,79 %	22
Total Anlageprodukte					725	100,00 %	16 782

Top-10-Hebelprodukte

Symbol	Basiswert	Emittent	ISIN	Verfall	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FTSASV	4x Long Index linked to Tesla	Vontobel	CH1211063313	Open-end	12	3,98 %	122
OINCOV	DJ Industrial Average Index	Vontobel	CH1349621156	Open-end	10	3,33 %	63
FSICUV	12x Long Index linked to Silver	Vontobel	CH1368267824	Open-end	9	3,08 %	103
FGOA8V	10 Long Index linked to Gold	Vontobel	CH1194343864	Open-end	9	3,01 %	46
FNVAGV	4x Long Index linked to Nvidia	Vontobel	CH1194351388	Open-end	8	2,55 %	60
FTSATV	8x Long Index linked to Tesla	Vontobel	CH1368262569	Open-end	5	1,82 %	76
FCOB6V	6x Long Index linked to Coinbase	Vontobel	CH1262676120	Open-end	5	1,73 %	152
MINC1V	DJ Industrial Average Index	Vontobel	CH1363373783	Open-end	3	1,05 %	7
MINCWV	DJ Industrial Average Index	Vontobel	CH1374375231	Open-end	3	1,05 %	10
SDAE8V	DAX Index	Vontobel	CH1349635586	20.12.2024	3	1,02 %	73
Total Hebelprodukte					295	100,00 %	23 528

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

2.2 Top-3-Anlageprodukte

Kapitalschutzprodukte

Das Interesse an Kapitalschutzprodukten liess im November spürbar nach. Der Anteil der drei Meistgehandelten, die gesamthaft einen Anteil von 30,37 % zum Kategorieumsatz beisteuerten, hat sich im Vergleich zum

Vormonat (38,04 %) erneut verringert. Mit einem einzigen Abschluss wies das Kapitalschutzprodukt mit Partizipation KSBALZ auf den Swisscanto Portfolio Fund Responsible Balance erstmals den höchsten Absatz auf.

Top-3-Kapitalschutzprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
KSBALZ	ZKB	CH1329116367	Capital Protection Certificate with Participation	Swisscanto Portfolio Fund Responsible Balance GT CHF	0	11,64 %	1
KDGRCH	Raiffeisen	CH1177415937	Capital Protection Certificate with Participation	Nestlé / Roche GS / Zurich Insurance	0	10,52 %	6
USMAJV	Vontobel	CH1317161755	Capital Protection Certificate with Participation	SMI Index	0	8,21 %	8
Total Kapitalschutzprodukte					3	100,00 %	83

Renditeoptimierungsprodukte

Der Monatsumsatz stieg im November um CHF 13 Millionen auf CHF 173 Millionen. Damit lag er weiterhin auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Unter den drei Meistgehandelten dominierten Schweizer Basiswerte.

Den Spitzenplatz belegte das Discount Zertifikat DIZROU auf Roche GS. Dahinter folgte mit BACDZZ ein weiteres Discount Zertifikat auf Bachem, gefolgt von Z24ANZ, einem Barrier Reverse Convertible auf Shell.

Top-3-Renditeoptimierungsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
DIZROU	UBS	CH1349543400	Discount Certificate	Roche GS	6	3,29 %	22
BACDZZ	ZKB	CH1218258965	Discount Certificate	Bachem	4	2,08 %	14
Z24ANZ	ZKB	CH1329122324	Barrier Reverse Convertible	Shell	3	1,87 %	2
Total Renditeoptimierungsprodukte					173	100,00 %	4 455

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Partizipationsprodukte

In dieser Kategorie ging im November dank boomender Kryptoanlagen die Post ab. An der Spitze der Rangliste thronte erneut das Tracker-Zertifikat ZXBAAV auf Bitcoin. Die Kryptoanlage näherte sich im Berichtsmonat der Marke von USD 100 000, da der neugewählte US-Prä-

sident als Unterstützer der Branche gilt. Sein Wahlsieg hat zudem das Interesse an US-Aktien neu belebt und die Nachfrage nach breit abgestützten Indexprodukten wie ETSPX auf den S&P 500 gesteigert.

Top-3-Partizipationsprodukte*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
ZXBAAV	Vontobel	CH0553378750	Tracker Certificate	Bitcoin	130	23,68 %	229
ZXBABV	Vontobel	CH0553380269	Tracker Certificate	Bitcoin	96	17,49 %	203
ETSPX	UBS	CH0108347441	Tracker Certificate	S&P 500 Total Return Index	27	5,00 %	30
Total Partizipationsprodukte					549	100,00 %	12 237

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Die Nachfrage nach diesem Produkttyp blieb auch im November auf einem äusserst niedrigen Niveau. Die Volumina der drei Meistgehandelten lagen allesamt deutlich unter der Marke von 100 000. Mit einem Handelsum-

satz von mageren CHF 29 958 führte im Berichtsmonat IZZLTQ die Rangliste an, ein Zertifikat mit bedingtem Kapitalschutz und zusätzlichem Kreditrisiko auf Roche, Swiss Re, Swisscom und Zurich Insurance.

Top-3-Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko*

Symbol	Emittent	ISIN	Produkttyp	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
IZZLTQ	Leonteq Securities	CH0461383025	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Roche GS / Swiss Re / Swisscom / Zurich Insurance	0,03	22,71 %	1
EFGHHR	EFG	CH0279928870	Credit linked Note	AXA, Standard European Financial Corp.	0,03	22,46 %	1
YVOLKV	Vontobel	CH0527638503	Credit linked Note	EUR 1,625 % Volkswagen International Finance NV, 16.01.2030	0,02	18,88 %	1
Total Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko					0,13	100,00 %	7

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

2.3 Top-3-Hebelprodukte

Warrants

Gesucht waren im November Call Warrants auf Silber, Nasdaq 100 sowie S&P 500. Die Anleger, die auf das im November am meisten gehandelte WSIC8V auf Silber setzten, waren wohl etwas zu ambitioniert. Die Aussicht, dass Silber bis zum Verfall am 27. Juni 2025 über dem Aus-

übungspreis von USD 36 pro Unze notieren wird, sank nach dem Kursrückgang im November und führte dazu, dass der Call Warrant seit Ende September stetig an Wert verlor.

Top-3-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
WSIC8V	Vontobel	CH1337832336	Call	Silver	2	2,93 %	38
3JNDXU	UBS	CH1310057745	Call	Nasdaq 100 Index	1	1,72 %	10
WSPFMV	Vontobel	CH1387030930	Call	S&P 500 Index	1	1,39 %	21
Total Warrant					80	100,00 %	9 435

Knock-Out-Warrants

Bei diesem Produkttyp standen auch im November Absicherungsprodukte weiter hoch im Kurs. Der Put Warrant OINCOV auf den Dow Jones Industrial zog dabei das grösste Interesse auf sich, gefolgt von SDAE8V und ODAFJV, zwei Put Warrants auf den Deutschen Aktienindex. Erstaunlicherweise zeitigte das Scheitern der Am-

pel-Regierung in unserem nördlichen Nachbarland keinerlei negative Auswirkungen auf die Börse. Offenbar schauen die Anleger bereits in die Zukunft und erhoffen sich neue Impulse nach den am 23. Februar stattfindenden Neuwahlen.

Top-3-Knock-Out-Warrants*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
OINCOV	Vontobel	CH1349621156	Put	DJ Industrial Average Index	10	16,94 %	63
SDAE8V	Vontobel	CH1349635586	Put	DAX Index	3	5,22 %	73
ODAFJV	Vontobel	CH1349622972	Put	DAX Index	3	4,78 %	12
Total Knock-Out-Warrants					58	100,00 %	5 056

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Mini-Futures

Bei den volatilitätsneutralen Mini-Futures lag das Hauptinteresse auf den US-Börsen Dow Jones und Nasdaq-100. Am meisten gehandelt wurde dabei der Long Mini-Future MINC1V, gefolgt vom Long Mini-Future MINCWV. Beide basieren auf dem Dow Jones Industrial und profi-

tierten im November vom Wahlsieg Donald Trumps. Das erst Ende September liberierte MINCWV erzielte dank des höheren Strikes dabei eine stärkere Kurssteigerung als MINC1V.

Top-3-Mini-Futures*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
MINC1V	Vontobel	CH1363373783	Call	DJ Industrial Average Index	3	3.77 %	7
MINCWV	Vontobel	CH1374375231	Call	DJ Industrial Average Index	3	3.76 %	10
MNADUV	Vontobel	CH1374375322	Call	Nasdaq 100 Index	3	3.49 %	5
Total Mini-Futures					82	100.00 %	6 744

Constant Leverage-Zertifikate

Silber, Gold und die Aktie des Elektro-Autobauers Tesla waren im Berichtsmonat die beliebtesten Basiswerte in dieser Kategorie. Dabei stiess das 4-fach gehebelte Long Faktorzertifikat FTSASV auf Tesla auf das grösste Interesse. Elon Musk, der CEO von Tesla, hatte sich im Vorfeld

der Wahlen eindeutig für Donald Trump ausgesprochen. Während Tesla zu den Gewinnern des Wahlsieges zählte, kam es bei den Edelmetallen Gold und Silber bis Ende November zu Kurseinbussen, was zu einem Stopp des Höhenfluges bei FSICUV und FGOA8V führte.

Top-3-Constant Leverage Zertifikate*

Symbol	Emittent	ISIN	Art	Basiswert	Handelsumsatz (in Mio. CHF)	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Handels- abschlüsse
FTSASV	Vontobel	CH1211063313	Call	4x Long Index linked to Tesla	12	15,73 %	122
FSICUV	Vontobel	CH1368267824	Call	12x Long Index linked to Silver	9	12,17 %	103
FGOA8V	Vontobel	CH1194343864	Call	10 Long Index linked to Gold	9	11,89 %	46
Total Constant Leverage-Zertifikate					75	100,00 %	2 293

*Bei den Top-3-Tabellen werden nur Produkte berücksichtigt, die fünf oder mehr Handelsabschlüsse pro Monat aufweisen.

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

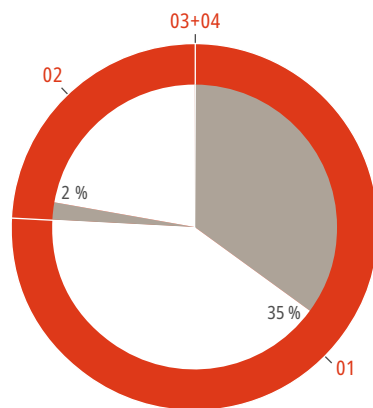
2.4 Umsatzanteile

Anlageprodukte

Die Partizipationsprodukte verteidigten im November die Ranglistenspitze mit einem gegenüber dem Oktober deutlich höheren Umsatzanteil von 75,69 % (Oktober: 56,31 %). An zweiter Position lagen erneut die Renditeoptimierungsprodukte. Ihr Anteil sank von 42,25 % auf 23,88 %. Die Kapitalschutzprodukte und die Anlagepro-

dukte mit zusätzlichem Kreditrisiko rangierten wie üblich mit grossem Abstand auf den Plätzen drei und vier. Beim Umsatz der Top-3-Produkte am Gesamtumsatz der Anlageprodukte lagen die Partizipationsprodukte mit 34,95 % (Oktober: 12,06 %) weiterhin in Front.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



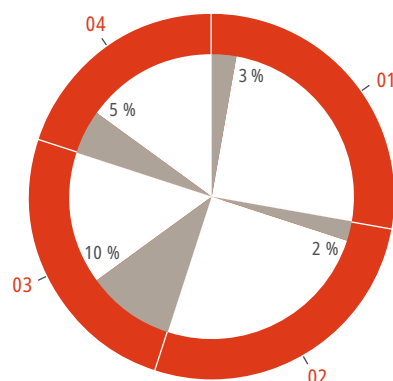
- 01 76 % Partizipationsprodukte
- 02 24 % Renditeoptimierungsprodukte
- 03 0 % Kapitalschutzprodukte
- 04 0 % Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko
- Umsatz Top-3-Anlageprodukte am Umsatz der Anlageprodukte

Hebelprodukte

Die Mini-Futures überholten im November die Warrants. Sie kamen auf einen Marktanteil von 27,96 %. Dank der «Trump-Trades» und des anhaltenden KI-Booms schoben sich die Constant Leverage-Zertifikate auf den dritten Platz, nur knapp hinter die beiden Spitzenreiter. Sie er-

reichten im November mit 25,32 % den höchsten monatlichen Marktanteil im laufenden Jahr. Das verdankten sie vor allem ihren drei meistgehandelten Produkten, allesamt auf Bitcoin, deren Anteil am Gesamtumsatz der Hebelprodukte beachtliche 10,08 % betrug.

Kategorieumsätze gemessen am Umsatz der Anlageprodukte im Berichtsmonat



- 01 28 % Mini-Futures
- 02 27 % Warrants
- 03 25 % Constant Leverage-Zertifikate
- 04 20 % Knock-Out-Warrants
- Umsatz Top-3-Hebelprodukte am Umsatz der Hebelprodukte

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

2.5 Neulistings

Im November wurden 9 866 Produkte an SIX Swiss Exchange neu emittiert, ein Plus von 21,44 % im Vergleich zum Vormonat. Die Mehrheit entfiel wie üblich auf die Hebelprodukte (8 922), was einem Anteil von 90,43 % (Oktober: 87,37 %) entsprach. Auf Platz zwei rangierten erneut die Renditeoptimierungsprodukte mit einer um 82 Einheiten niedrigeren Anzahl von 869 Neuemissionen beziehungsweise einem Anteil von 8,91 % (Oktober:

11,83 %). An dritter Stelle folgten die Partizipationsprodukte mit 43 Neulistings und einem Anteil von 0,44 %.

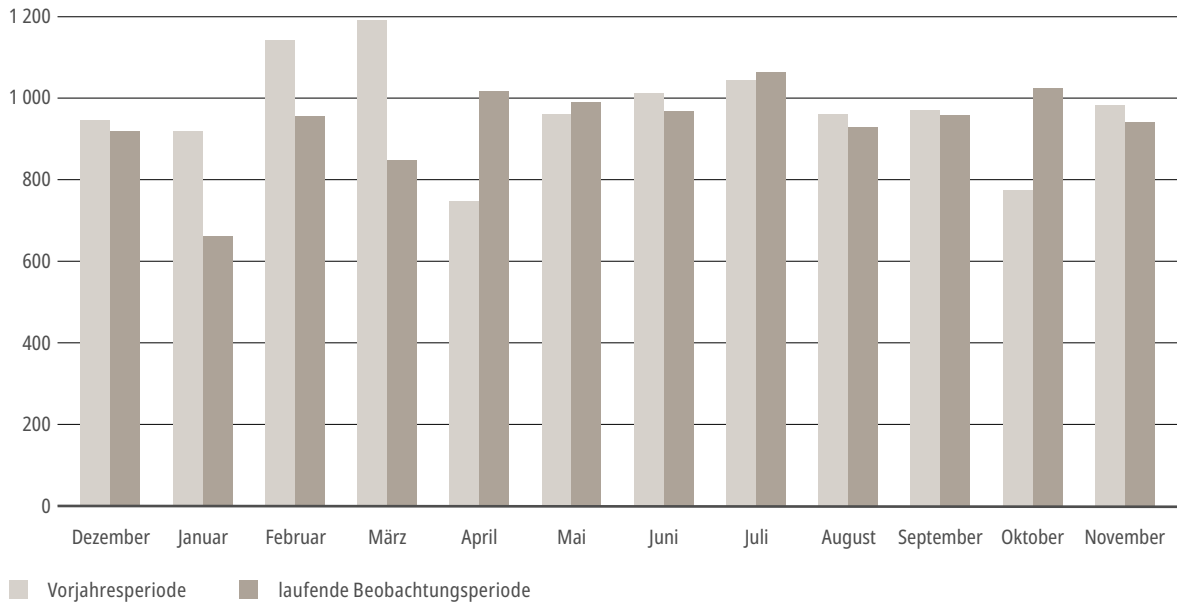
Im Berichtsmonat wurden 944 Anlageprodukte und 8 922 Hebelprodukte neu zugelassen. Sowohl bei den Anlage- als auch bei den Hebelprodukten lag dieser Wert oberhalb des 12-Monats-Mittels.

Anzahl emittierte Produkte im Berichtsmonat nach SSPA-Klassifizierung

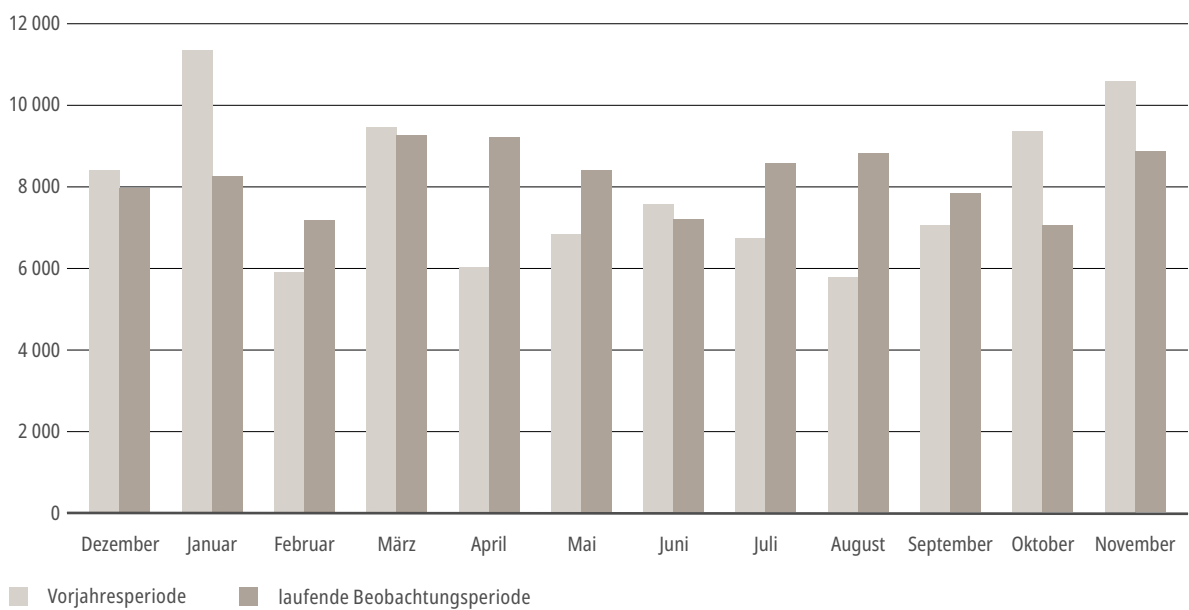
Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie	Veränderung ggü. Vormonat
3 841	Warrant	Hebelprodukte (8 922 / 90,43 %)	33,69 % ↑
2 877	Mini-Future		27,81 % ↑
2 089	Warrant with Knock-Out		11,89 % ↑
115	Constant Leverage Certificate		7,48 % ↑
794	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (879 / 8,91 %)	-9,26 % ↓
30	Reverse Convertible		-18,92 % ↓
18	Discount Certificate		260,00 % ↑
18	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		-55,00 % ↓
12	Conditional Coupon Reverse Convertible		1 100,00 % ↑
7	Barrier Discount Certificate		133,33 % ↑
20	Tracker Certificate		17,65 % ↑
14	Outperformance Certificate	Partizipationsprodukte (43 / 0,44 %)	366,67 % ↑
5	Bonus Certificate		0,00 % →
4	Bonus Outperformance Certificate		-42,86 % ↓
11	Barrier Capital Protection Certificate	Kapitalschutzprodukte (22 / 0,22 %)	-15,38 % ↓
8	Capital Protection with Twin-Win		-27,27 % ↓
3	Capital Protection Certificate with Participation		-40,00 % ↓
9 866		Total 100 %	21,44 % ↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Entwicklung Neulistings Anlageprodukte



Entwicklung Neulistings Hebelprodukte



2.6 Verfalltermine

Im Dezember 2024 werden 7 167 oder 11,37 % der handelbaren Finanzprodukte verfallen. An den vier darauffolgenden Verfallsterminen wies Ende November, bezogen auf die Anzahl Produkte mit Verfall, der Juni 2025 mit 12,59 % den höchsten prozentualen Anteil auf, gefolgt von Dezember 2024 und März 2025.

Im Dezember 2024 werden wie üblich vor allem Warrants und Barrier Reverse Convertibles verfallen – gemäss aktuellem Stand 7 199 respektive 458. Die Kategorie mit den meisten Abgängen sind die Hebelprodukte. Dort wird der Zyklus für 7 791, das entspricht 93,44 % aller verfallenden Produkte, enden, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit 518 Produkten.

Triple Witch Daten Dezember 2024 bis Dezember 2025

Datum	Anzahl Produkte mit Verfall	in % der ausstehenden Produkte
Freitag, 20. Dezember 2024	7 167	11,37 %
Freitag, 21. März 2025	5 281	10,28 %
Freitag, 20. Juni 2025	5 557	12,59 %
Freitag, 19. September 2025	2 413	6,65 %
Freitag, 19. Dezember 2025	2 558	8,11 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Verfall derivativer Produkte innerhalb des nächsten Berichtsmonats

Anzahl	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie
7 199	Warrant	Hebelprodukte (7 791 / 93,44 %)
540	Warrant with Knock-Out	
27	Constant Leverage Certificate	
25	Mini-Future	
458	Barrier Reverse Convertible	Renditeoptimierungsprodukte (518 / 6,21 %)
43	Reverse Convertible	
11	Discount Certificate	
3	Conditional Coupon Reverse Convertible	
2	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible	
1	Miscellaneous Yield Enhancement Certificates	
12	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (18 / 0,22 %)
4	Bonus Certificate	
1	Bonus Outperformance Certificate	
1	Outperformance Certificate	
5	Capital Protection Certificate with Participation	Kapitalschutzprodukte (8 / 0,10 %)
2	Barrier Capital Protection Certificate	
1	Capital Protection Certificate with Coupon	
2	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (3 / 0,04 %)
1	Credit linked Note	
8 338 (entspricht 14,98 % der handelbaren Instrumente per 31. Dezember 2024)		

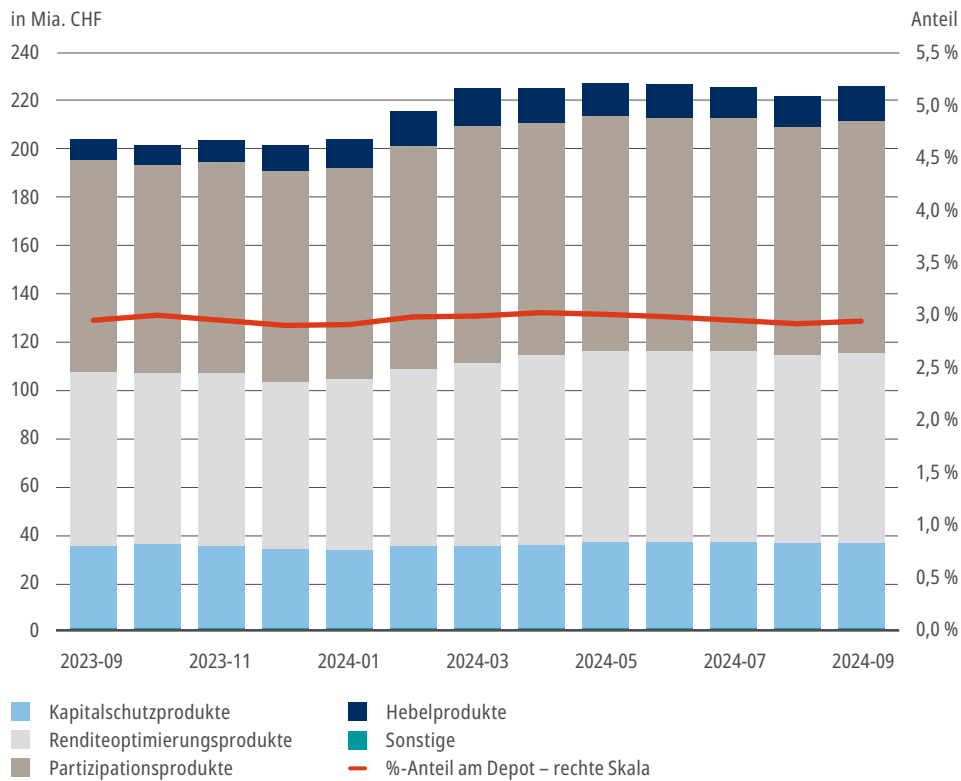
Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

2.7 Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken

Der Anteil der Strukturierten Produkte in den Kundendepots der Banken in der Schweiz und Liechtenstein stieg im September 2024 gemäss den letzten verfügbaren Zahlen der Schweizerischen Nationalbank um 0,03 % auf 2,92 %. Das Depotwertvolumen erhöhte sich um 1,86 % auf CHF 230,16 Milliarden. Den höchsten Umsatz wiesen

weiterhin die Partizipationsprodukte auf mit einem relativen Anteil von 42,16 %, gefolgt von den Renditeoptimierungsprodukten mit einem Anteil von 34,71 %, den Kapitalschutzprodukten mit 15,47 % und den Hebelprodukten mit 6,35 %.

Strukturierte Produkte in den Kundendepots der Banken



Quelle: SNB, aktuell verfügbarer Stand: September 2024

Durchschnittlicher Spread nach Produktkategorien

Die Handelsspannen bei den Strukturierten Produkten stiegen im November mehrheitlich etwas an. Den niedrigsten Spread wiesen mit 0,52 % erneut die 36 Kapitalschutzprodukte mit Twin-Win auf, während die acht Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko und bedingtem Kapitalschutz mit 1,70 % weiterhin das Schluss-

licht bildeten. Der Spread der zahlenmässig grössten Produkttypen stieg im Vergleich zum Vormonat sowohl bei den Barrier Reverse Convertibles als auch bei den Tracker-Zertifikaten, und zwar um 2,92 % respektive um 1,84 %.

Anzahl	Durchschn. Spread	SSPA-Produkttyp	SSPA-Hauptkategorie (nur Anlageprodukte)	Veränderung ggü. Vormonat
2	1,11%	Miscellaneous Capital Protection Certificates	Kapitalschutzprodukte (391 / 2,82 %)	1,00 % ↑
55	0,82%	Capital Protection Certificate with Coupon		0,24 % ↑
215	0,77%	Capital Protection Certificate with Participation		0,43 % ↑
83	0,59%	Barrier Capital Protection Certificate		-0,43 % ↓
36	0,52%	Capital Protection Certificate with Twin-Win		0,76 % ↑
33	1,04%	Barrier Discount Certificate	Renditeoptimierungsprodukte (11 774 / 84,85 %)	7,09 % ↑
390	0,96%	Conditional Coupon Barrier Reverse Convertible		2,24 % ↑
56	0,94%	Conditional Coupon Reverse Convertible		3,58 % ↑
10 528	0,81%	Barrier Reverse Convertible		2,92 % ↑
151	0,78%	Discount Certificate		-0,26 % ↓
616	0,72%	Reverse Convertible		2,02 % ↑
1 383	1,00%	Tracker Certificate	Partizipationsprodukte (1 604 / 11,56 %)	1,84 % ↑
1	0,97%	Miscellaneous Participation Certificates		1,17 % ↑
26	0,90%	Bonus Outperformance Certificate		8,20 % ↑
4	0,81%	Twin-Win Certificate		-1,29 % ↓
81	0,76%	Outperformance Certificate		5,28 % ↑
109	0,69%	Bonus Certificate		3,50 % ↑
8	1,70%	Reference Entity Certificate with Conditional Capital Protection	Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko (107 / 0,77 %)	0,92 % ↑
99	0,79%	Credit linked Note		-0,42 % ↓

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

4.1 SMI®-Umsatz

Der Handelsumsatz aller SMI®-Aktien kletterte im November von CHF 48,12 Milliarden auf CHF 49,16 Milliarden. Elf der 20 SMI-Titel verzeichneten Umsatzverluste. Besonders kräftig fielen diese bei Kühne & Nagel aus. Stärker gefragt waren insbesondere die Titel der Swiss Re, Alcon und Swiss Life. Die höchste Ticketsize ging er-

neut auf das Konto von Roche, erneut gefolgt von Zurich Insurance und Nestlé. Die historische Volatilität stieg in 13 von 20 Fällen. Den stärksten Anstieg verzeichneten Swiss Re und Zurich Insurance. Deutlich rückläufig waren die Schwankungen bei Geberit, Swiss Life, Givaudan, Swiss Life, UBS, Sika und Novartis.

Umsatz SMI®-Werte November 2024

SMI®-Valoren-Symbol	Umsatz (in Mio. CHF)	Anteil	Veränd. ggü. Vormonat	Durchschn. Ticketsize	Hist. Volatilitätsveränderung im Basiswert
NESN	8 195	16,67 %	14,16 %	34 624	73,29 %
NOVN	6 578	13,38 %	9,01 %	23 190	-32,70 %
ROG	6 084	12,38 %	-11,62 %	45 877	18,81 %
ZURN	3 289	6,69 %	11,00 %	43 725	121,28 %
UBSG	3 186	6,48 %	-5,74 %	30 529	-34,75 %
SREN	2 689	5,47 %	57,81 %	25 042	169,63 %
ABBN	2 465	5,01 %	-9,37 %	23 707	1,15 %
CFR	2 411	4,90 %	-0,86 %	21 901	26,45 %
HOLN	2 037	4,14 %	18,44 %	19 251	10,35 %
LONN	1 768	3,60 %	11,99 %	19 952	68,73 %
SIKA	1 467	2,98 %	-19,18 %	22 761	-35,49 %
GIVN	1 397	2,84 %	-12,89 %	21 810	-37,47 %
ALC	1 350	2,75 %	36,33 %	13 907	82,53 %
PGHN	1 172	2,38 %	-12,16 %	20 669	21,85 %
SLHN	955	1,94 %	24,86 %	18 054	-36,19 %
LOGN	914	1,86 %	-16,22 %	11 573	-19,41 %
SCMN	865	1,76 %	0,62 %	23 663	5,29 %
SOON	812	1,65 %	-17,51 %	14 479	31,40 %
KNIN	790	1,61 %	-35,68 %	17 523	1,49 %
GEBN	735	1,50 %	-13,88 %	15 807	-42,68 %
	49 158	100,00 %			

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Der Swiss Market Index® sank im November um 0,24 %. Die höchste Kurssteigerung gelang Swiss Re mit 17,62 %, Zurich Insurance mit 9,36 %, UBS mit 7,31 % und Partners Group mit 7,29 %. Die stärksten Einbußen mussten Nestlé mit 6,24 %, Givaudan mit 5,27 % und Sika mit 5,16 %

in Kauf nehmen. Die Volatilität gab kontinuierlich nach und notierte am Monatsende bei 12,76 %. Der Derivate-Umsatz ging um 26,11 % zurück, während die Anzahl der Trades um 17,37 % zunahm.

Umsatztotal SMI®-Derivate gegenüber Vormonat

Datum	Closing Swiss Market Index (SMI®)	Closing Volatilitäts-Index (VSMI)	Derivate Umsatz	Korrelation Derivate Umsatz / SMI®Index Entw.	Korrelation Derivate Umsatz / VSMI Index Entw.	Derivate Trades	Korrelation Derivate Trades / SMI®Index Entw.	Korrelation Derivate Trades / VSMI Index Entw.
November 2024 (29.11.2024)	11 764,20	12,76	1 504 456 882	-0,43	0,05	21 617	-0,44	0,29
Oktober 2024 (31.10.2024)	11 792,92	17,06	2 035 998 255	-0,14	0,11	18 418	-0,20	0,26
% Veränderung	-0,24 %	-25,20 %	-26,11 %			17,37 %		

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

4.2 Historische Volatilität SMI®-Werte

Die historischen Volatilitäten der letzten 60 Tage tendierten trotz der Rückgangs im Berichtsmonats seitwärts. Den höchsten Wert verzeichneten Ende November erneut die Titel von Richemont mit 31,90 %, während die

Namenaktie von Swiss Life mit 11,81 % wiederum die geringste Schwankung aufwies. Alle Indexmitglieder verzeichneten Volatilitäten über dem Niveau des Swiss Market® Index von 10,99 % (November: 10,14 %).

Volatilität SMI®-Werte November 2024

SMI	7,0	11,0	14,9
ABB	13,9	19,4	29,8
ALCON	16,4	20,6	24,7
GEBERIT	15,9	18,9	31,1
GIVAUDAN	13,4	17,5	22,7
HOLCIM	12,8	18,5	24,7
KÜHNE+NAGEL	17,5	17,7	36,5
LOGITECH	14,1	29,5	33,2
LONZA	18,2	26,7	54,3
NESTLE	10,8	15,4	19,0
NOVARTIS	13,4	15,9	19,5
PARTNERS GROUP	18,5	22,3	33,4
RICHEMONT	20,1	31,9	35,4
ROCHE	14,5	16,6	22,8
SIKA	16,9	20,6	28,5
SONOVA	15,7	26,9	31,4
SWISS LIFE	9,7	11,8	22,2
SWISS RE	13,6	23,8	28,2
SWISSCOM	8,6	14,4	18,9
UBS	19,2	23,3	30,6
ZURICH INSURANCE	10,0	13,0	16,4

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

4.3 Top-10 Underlyings für Neulistings in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
Nestlé / Novartis / Roche GS	46	↓
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	42	↓
Nestlé	9	↓
EURO STOXX 50 / FTSE 100 / NIKKEI 225 / S&P 500 / SMI	8	↑
Helvetia / Swiss Life / Swiss RE / Zurich Insurance	8	↑
Swiss Life / Swiss RE / Zurich Insurance	7	↓
Swiss RE	7	↑
Holcim	6	↑
MicroStrategy	6	↑
Tesla	5	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.11.2024

4.4 Top-10 Underlyings für Neulistings in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Produkte	Trend
DAX	2 773	↓
Nasdaq 100	2 048	↓
Tesla	1 005	↑
S&P 500	955	→
SMI	897	↑
Dow Jones Industrial Average	800	↓
Bayer	471	↑
Moderna	466	↑
Super Micro Computer Inc	401	↑
Gold (USD)	289	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.11.2024

4.5 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Anlageprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
Bitcoin	1 096	↑
Swissquote Multi Crypto Mini Index	930	↑
Swissquote Value Rockstars Index	503	↑
Swissquote US Congressional Trader Index	490	↑
Swissquote Bitcoin Active 2.0 Mini Index	477	↑
Swissquote Tech Giants Portfolio	331	↑
EURO STOXX 50 / S&P 500 / SMI	321	↑
Swissquote Multi Crypto Index	294	↑
Ethereum	282	↑
Swissquote Smart Contract Platforms Index	272	↑

Quelle: payoff.ch, Stand 30.11.2024

4.6 Top-10 Underlyings nach Anzahl Abschlüsse in Hebelprodukten

Basiswert	Anzahl Abschlüsse	Trend
DAX	3 349	↓
SMI	2 182	↑
Nasdaq 100	1 176	↑
Tesla	1 092	↑
Nvidia	1 048	↑
Nestlé	942	↑
S&P 500	934	↑
UBS	914	↓
Silber (USD)	833	↑
Gold (USD)	726	↓

Quelle: payoff.ch, Stand 30.11.2024

5.1 Anzahl ausstehende Produkte nach Emittent

Im November stieg die Anzahl der ausstehenden strukturierten Produkte um 2,99 % auf 63 569. Anzahlmässig die stärkste Zunahme verzeichnete die ZKB mit 1 708 auf 10 064 Einheiten. Die Bank Vontobel wies Ende No-

vember mit 18 126 Produkten weiterhin die höchste Anzahl auf. Sie konnte ihren Vorsprung auf die Verfolger ausbauen. Diese wurden unverändert angeführt von der UBS, gefolgt von der Bank Bär.

Emittent	November 2024	Oktober 2024	September 2024	Veränderung ggü. Vormonat
1 BNP Paribas	2 057	2 056	1 937	0,05 % ↑
2 Banque Cantonale Vaudoise	164	152	155	7,89 % ↑
3 Banque Internationale à Lux.	177	185	181	-4,32 % ↓
4 Basler Kantonalbank	405	389	382	4,11 % ↑
5 Cornèr Bank	122	125	127	-2,40 % ↓
6 EFG International	197	214	227	-7,94 % ↓
7 Goldman Sachs	5	5	5	0,00 % →
8 Helvetische Bank	16	16	16	0,00 % →
9 J. Safra Sarasin	18	19	19	-5,26 % ↓
10 J.P. Morgan	1	1	2	0,00 % →
11 Julius Bär	11 253	11 033	10 946	1,99 % ↑
12 Leonteq Securities	1 938	1 884	1 819	2,87 % ↑
13 Luzerner Kantonalbank	236	234	240	0,85 % ↑
14 Morgan Stanley	6	6	8	0,00 % →
15 Raiffeisen	1 812	1 813	1 820	-0,06 % ↓
16 Royal Bank of Canada	7	7	6	0,00 % →
17 Société Générale	401	443	442	-9,48 % ↓
18 Swissquote Bank SA	409	379	352	7,92 % ↑
19 UBS	16 155	16 653	17 480	-2,99 % ↓
20 Vontobel	18 126	17 756	16 690	2,08 % ↑
21 ZKB	10 064	8 356	7 812	20,44 % ↑
Total	63 569	61 726	60 666	2,99 % ↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

5.2 Handelsumsatz nach Emittent im Gesamtmarkt

Vontobel verteidigte im November die im Januar übernommene Ranglistenspitze. Sie kam auf einen Anteil von 51,14 % (Oktober: 39,85 %) und baute dadurch ihre Führungsposition deutlich aus. Sie wird weiterhin gefolgt

von UBS, ZKB und neu Leonteq Securities, die Julius Bär überholen konnte. Das Führungstrio vereinigte im November einen Anteil von 74,60 % (Oktober: 70,99 %) am Gesamtumsatz auf sich.

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Anteil am Gesamtumsatz	Anzahl Trades	Trend
1	Vontobel	521,64	51,14 %	14 260	↑
2	UBS	136,87	13,42 %	7 241	↑
3	ZKB	102,46	10,04 %	4 932	↑
4	Leonteq Securities	84,93	8,33 %	5 765	↑
5	Julius Bär	51,75	5,07 %	2 968	↑
6	Raiffeisen	26,42	2,59 %	875	↑
7	Swissquote Bank SA	26,08	2,56 %	1 556	↑
8	Luzerner Kantonalbank	25,44	2,49 %	1 458	↑
9	Banque Cantonale Vaudoise	19,84	1,94 %	475	↑
10	Banque Internationale à Lux.	5,13	0,50 %	48	↑
11	EFG International	4,74	0,46 %	84	↑
12	Basler Kantonalbank	4,54	0,45 %	146	↓
13	BNP Paribas	3,39	0,33 %	308	↓
14	J. Safra Sarasin	2,56	0,25 %	28	↑
15	Cornèr Bank	2,47	0,24 %	98	↑
16	Société Générale	1,49	0,15 %	42	↓
17	Helvetische Bank	0,30	0,03 %	26	↑
Total		1 020,04	100,00 %	40 310	↑

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

5.3 Umsatzentwicklung Strukturierte Produkte nach Emittent

Kapitalschutzprodukte

Bei den Kapitalschutzprodukten sanken die Umsätze im November um 40,86 % auf CHF 3,02 Millionen. Die ZKB verteidigte die Ranglistenspitze, gefolgt von Raiffeisen und Leonteq Securities, die gegenüber dem Vormon-

at die Plätze tauschten. Im Berichtsmonat erreichten die drei umsatzstärksten Emittenten mit 47 Handelsabschlüssen zusammen einen Umsatzanteil von 72,46 % (Oktober: 75,73 %).

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	ZKB	0,97	-41,00 %	32,13 %	16
2	Raiffeisen	0,75	-20,59 %	24,86 %	15
3	Leonteq Securities	0,47	-63,43 %	15,47 %	16
4	Vontobel	0,35	9,96 %	11,60 %	11
5	UBS	0,25	4,07 %	8,16 %	7
6	Julius Bär	0,09	-67,47 %	3,06 %	2
7	Swissquote Bank SA	0,08	-72,47 %	2,73 %	13
8	Luzerner Kantonalbank	0,05	-48,88 %	1,71 %	2
9	Banque Internationale à Lux.	0,01	0,00 %	0,30 %	1
	Total	3,02	-40,86 %	100,00 %	83
	Anteil am Gesamtumsatz			0,30 %	0,21 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Renditeoptimierungsprodukte

Der Handelsumsatz stieg im November um 12,60 % auf CHF 173,18 Millionen. Die ZKB steigerte ihren Anteil um 3,08 % auf 20,79 % und überholte dadurch die UBS. Deren Anteil lag mit 19,75 % nur wenig über dem Wert des Vormonates von 19,64 %. Vontobel hielt mit einem Anteil von

14,02 % (Oktober: 16,44 %) unverändert die dritte Position. Die drei führenden Vertreter vereinigten 54,56 % (Oktober: 53,39 %) des Gesamtumsatzes der Kategorie auf sich, während die fünf grössten Emittenten 74,44 % (Oktober: 72,69 %) abdeckten.

Umsatzentwicklung Renditeoptimierungsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	ZKB	36,01	35,28 %	20,79 %	643
2	UBS	34,21	13,27 %	19,75 %	785
3	Vontobel	24,29	-3,91 %	14,02 %	498
4	Raiffeisen	23,67	41,13 %	13,67 %	758
5	Luzerner Kantonalbank	10,76	34,66 %	6,21 %	253
6	Leonteq Securities	9,76	-24,42 %	5,63 %	402
7	Julius Bär	8,11	2,26 %	4,68 %	230
8	Banque Cantonale Vaudoise	7,03	-6,61 %	4,06 %	316
9	Banque Internationale à Lux,	5,12	69,46 %	2,96 %	47
10	Swissquote Bank SA	4,62	-25,38 %	2,67 %	196
11	Basler Kantonalbank	4,54	-9,07 %	2,62 %	146
12	Cornèr Bank	2,47	10,45 %	1,42 %	98
13	EFG International	2,09	5,56 %	1,20 %	70
14	Société Générale	0,34	2 307,33 %	0,20 %	9
15	J, Safran Sarasin	0,18	22,66 %	0,10 %	4
Total		173,18	12,60 %	100,00 %	4 455
Anteil am Gesamtumsatz				16,98 %	11,05 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Partizipationsprodukte

Bei den Partizipationsprodukten stieg der Handelsumsatz um 167,82 % auf CHF 549,98 Millionen. Den grössten Kategorieumsatz wies erneut die Bank Vontobel auf mit einem Anteil von 53,20 % (Oktober: 34,58 %), neu gefolgt von Leonteq Securities mit einem Anteil von 13,60 und

der unverändert den dritten Platz belegenden UBS mit einem Anteil von 11,73 % (Oktober 15,33 %). Im November entfielen vom Gesamtumsatz der Kategorie 78,53 % (Oktober: 67,90 %) auf die drei führenden Vertreter.

Umsatzentwicklung Partizipationsprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	292,04	311,97 %	53,20 %	1 701
2	Leonteq Securities	74,68	173,94 %	13,60 %	5 343
3	UBS	64,39	104,97 %	11,73 %	948
4	ZKB	45,59	23,61 %	8,30 %	1 321
5	Swissquote Bank SA	21,37	23,09 %	3,89 %	1 347
6	Julius Bär	15,80	864,82 %	2,88 %	38
7	Luzerner Kantonalbank	14,64	58,88 %	2,67 %	1 203
8	Banque Cantonale Vaudoise	12,81	181,78 %	2,33 %	159
9	EFG International	2,63	696,75 %	0,48 %	13
10	J. Safra Sarasin	2,38	115,70 %	0,43 %	24
11	Raiffeisen	2,00	-39,18 %	0,36 %	102
12	BNP Paribas	0,35	-48,76 %	0,06 %	12
13	Helvetische Bank	0,30	20,25 %	0,05 %	26
14	Société Générale	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
14	Banque Internationale à Lux.	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
14	Basler Kantonalbank	0,00	-100,00 %	0,00 %	0
Total		548,98	167,82 %	100,00 %	12 237
Anteil am Gesamtumsatz				53,82 %	30,36 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Bei den Anlageprodukten mit zusätzlichem Kreditrisiko sank der Handelsumsatz um 15,57 % auf äusserst bescheidene CHF 0,13 Millionen. Im November verzeichneten ein-zig die Bank Vontobel, Leonteq Securities und EFG International

Umsätze in dieser immer weniger beliebten Kategorie. Gemessen am Gesamtumsatz aller Strukturierten Produkte und an der Anzahl der Trades lag der Anteil bei 0,01 % respektive 0,02 %.

Umsatzentwicklung Anlageprodukte mit zusätzlichem Kreditrisiko

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anzahl Trades
1	Vontobel	0,07	-53,70 %	54,83 %	5
2	Leonteq Securities	0,03	0,00 %	22,71 %	1
3	EFG International	0,03	0,00 %	22,46 %	1
Total		0,13	-15,57 %	100,00 %	7
Anteil am Gesamtumsatz				0,01 %	0,02 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Hebelprodukte

In der Kategorie der Hebelprodukte stiegen die Umsätze um 1,23 % auf CHF 294,73 Millionen. Vontobel verteidigte ihre Führungsposition mit einem relativen Anteil von 69,52 % (Oktober: 56,50 %), erneut gefolgt von der UBS mit einem Anteil von 12,90 % (Oktober: 18,18 %)

und der Bank Bär mit einem Anteil von 9,42 % (Oktober: 13,23 %). Die zusammen mit der ZKB vier grössten Emittenten kamen im November auf einen Umsatzanteil von 98,59 % (Oktober: 96,19 %).

Umsatzentwicklung Hebelprodukte

Rang	Emittent	Handelsumsatz (Mio. CHF)	Veränderung ggü. Vormonat	Anteil am Kategorieumsatz	Anz. Trades
1	Vontobel	204,89	24,65 %	69,52 %	12 045
2	UBS	38,02	-28,42 %	12,90 %	5 501
3	Julius Bär	27,75	-27,92 %	9,42 %	2 698
4	ZKB	19,89	-17,41 %	6,75 %	2 952
5	BNP Paribas	3,03	-66,07 %	1,03 %	296
6	Société Générale	1,14	-46,49 %	0,39 %	33
7	Leonteq Securities	0,00	-79,40 %	0,00 %	3
Total		294,73	1,23 %	100,00 %	23 528
Anteil am Gesamtumsatz				28,89 %	58,37 %

Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

5.4 Emittenten-Buy-back-Statistiken (Nostrokäufe)

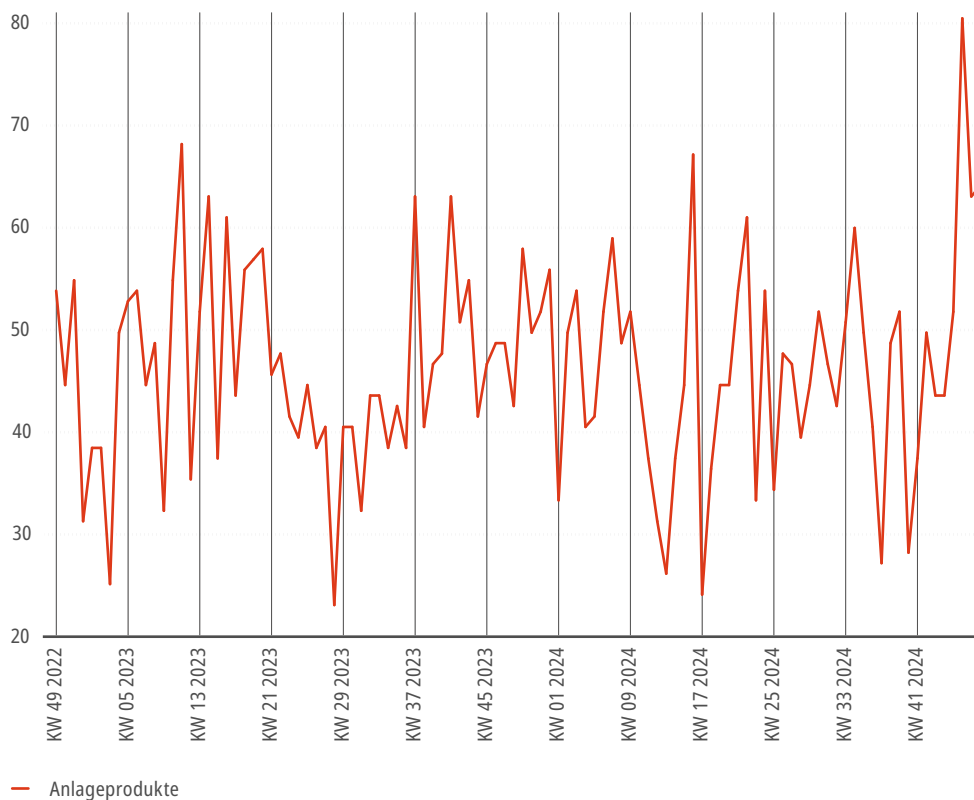
Das Verhältnis von Rückkäufen am Gesamtumsatz zeigt an, wie die Marktteilnehmer agieren, sprich ob sie tendenziell auf der Käufer- oder Verkäuferseite stehen. Generell gilt: Je geringer die Buy-back-Ratio respektive der Anteil

der Emittenten-Rückkäufe am Handelsumsatz, desto höher ist die Kaufnachfrage der Anleger nach Strukturierten Produkten und umgekehrt.

Anlageprodukte

Die Buy-back-Ratio bewegte sich in den Wochen 45 bis 48 in einer Bandbreite von 52,30 % bis 80,16 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)

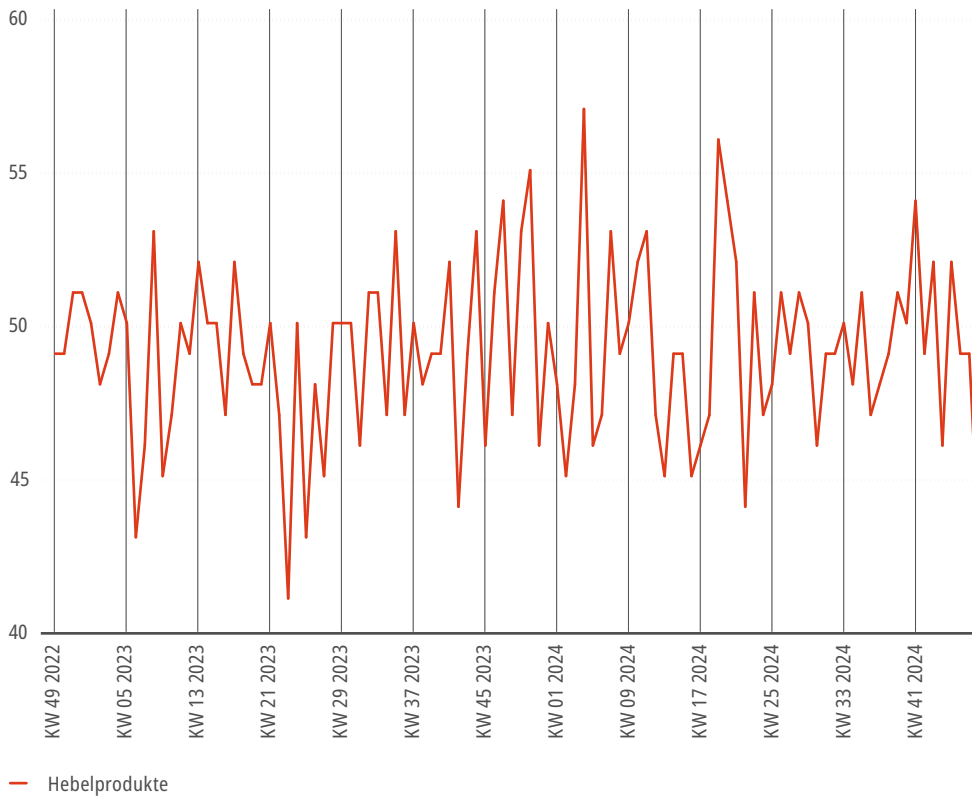


Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Hebelprodukte

Bei den Hebelprodukten pendelte die Buy-back-Ratio im November in einer Bandbreite von 43,08 % bis 51,72 %.

Rückkäufe von derivativen Instrumenten aus eigener Emission (Nostrokäufe)



Quelle: SIX Swiss Exchange, Stand 30.11.2024

Herausgeber**SIX Swiss Exchange**

Pfingstweidstrasse 110

Postfach

CH-8021 Zürich

T +41 58 399 5454

www.six-group.com/swiss-exchange

Report-Service

Anmeldung online:

www.six-structured-products.com/service

E-Mail mit Betreff «Gratis-Abo Report» und Adresse an:

structured-products@six-group.com

Adressänderung

E-Mail mit Betreff «Adressänderung» und Ihrer neuen
und alten Adresse an:

structured-products@six-group.com